

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Color-Marker

Verwendungssektor: SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

Produktkategorie: PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Hersteller: ROLAND ENDRES
COLOR-MARKER
GEORG-LUDWIG-STRASSE 3
97526 SENNFELD

TEL: 09721-1881695
FAX: 032121121049
EMAIL: roland.endres@color-marker.com
www.color-marker.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenpiktogramme



GHS02

Signalwort

Gefahrenhinweise

Gefahr

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| | | |
|--------------------------------------|---|--------|
| CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 | Propan ⊠ Flam. Gas 1, H220 | 10-25% |
| CAS: 64742-89-8 EINECS: 265-192-2 | Solvent Naphtha (Erdöl), leicht, aliphatisch ⊠ Flam. Liq. 2, H225; ⊠ Asp. Tox. 1, H304 | 10-25% |
| CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 | Ethylbenzol ⊠ Flam. Liq. 2, H225; ⊠ Acute Tox. 4, H332 | 1-5 % |
| CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 | Xylol (mix) ⊠ Flam. Liq. 3, H226; ⊠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315 | 5-10% |
| CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 | Butan ⊠ Flam. Gas 1, H220 | 5-10% |
| CAS: 64742-47-8 EINECS: 265-149-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte ⊠ Flam. Liq. 3, H226; ⊠ Asp. Tox. 1, H304 | 1-5% |
| | | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Benommenheit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Handelsname: Color-Marker

(Fortsetzung von Seite 1)

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene****Vorsichtsmaßnahmen,****Schutzausrüstungen und in****Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für**Rückhaltung und Reinigung:**

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren****Handhabung**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und**Explosionsschutz:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch

Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und****Behälter:**

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Stahl oder Edelstahl.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.

Klassifizierung nach**Betriebssicherheitsverordnung****(BetrSichV):**

-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****74-98-6 Propan**AGW Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG**64742-89-8 Solvent Naphtha (Erdöl), leicht, aliphatisch**

MAK vgl.Abschn.Xb

1330-20-7 Xylol (mix)AGW Langzeitwert: 440 mg/m³, 100 ml/m³
2(II);DFG, EU, H**106-97-8 Butan**AGW Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG**64742-47-8 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**MAK Langzeitwert: 140 mg/m³, 20 ml/m³
vgl.Abschn.Xc**100-41-4 Ethylbenzol**AGW Langzeitwert: 88 mg/m³, 20 ml/m³
2(II);DFG, H, Y**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****1330-20-7 Xylol (mix)**BGW 1,5 mg/l
Untersuchungsmaterial: Vollblut
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: Xylol

2 g/l

Untersuchungsmaterial: Urin
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure**100-41-4 Ethylbenzol**BGW 300 mg/l
Untersuchungsmaterial: Urin
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und****Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille

Handelsname: Color-Marker

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|--|---|
| Aussehen: | Aerosol. |
| Form: | Nicht bestimmt. |
| Geruch: | Aromatisch |
| pH-Wert: | Nicht bestimmt. |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Nicht bestimmt. |
| Siedepunkt/Siedebereich: | -44 °C |
| Flammpunkt: | -19 °C |
| Zündtemperatur: | 365 °C |
| Selbstentzündlichkeit: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| Explosionsgefahr: | Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. |
| Untere: | 1,7 Vol % |
| Obere: | 10,9 Vol % |
| Dampfdruck: | Nicht bestimmt. |
| Dichte bei 20 °C: | 0,8 g/cm ³ |
| Dampfdichte | Nicht bestimmt. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht anwendbar. |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit | |
| Wasser: | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| Viskosität: | Not determined. |
| Dynamisch: | Nicht bestimmt. |
| Kinematisch: | Nicht bestimmt. |
| Lösemittelgehalt: | 507,0 g/l / 4,23 lb/gl |
| Organische Lösemittel: | 47,4 % |
| Wasser: | 31,2 % |
| Festkörpergehalt: | 20,2 % |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

| | |
|--|--|
| Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: | Stabil bei Umgebungstemperatur. |
| 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt. |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |
| 10.5 Unverträgliche Materialien: | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: | Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. |

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
Akute Toxizität:
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
1330-20-7 Xylol (mix)

| | | |
|-----------|----------|------------------|
| Oral | LD50 | 8700 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | 2000 mg/kg (rbt) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 6350 mg/l (rat) |

106-97-8 Butan

| | | |
|-----------|----------|----------------|
| Inhalativ | LC50/4 h | 658 mg/l (rat) |
|-----------|----------|----------------|

100-41-4 Ethylbenzol

| | | |
|--------|------|-------------------|
| Oral | LD50 | 3500 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | 17800 mg/kg (rbt) |

| | |
|--------------------------|--|
| an der Haut: | Keine Reizwirkung. |
| am Auge: | Keine Reizwirkung. |
| Sensibilisierung: | Keine sensibilisierende Wirkung bekannt. |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| | |
|--|---|
| Aquatische Toxizität: | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |
| 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit | Das Produkt ist nach längerer Adaptation biologisch abbaubar. |
| 12.3 Bioakkumulationspotenzial | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |
| 12.4 Mobilität im Boden | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |
| Weitere ökologische Hinweise: | |
| Allgemeine Hinweise: | Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. |
| 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung | |
| PBT: | Nicht anwendbar. |
| vPvB: | Nicht anwendbar. |
| 12.6 Andere schädliche Wirkungen | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2015

überarbeitet am: 10.11.2015

Handelsname: Color-Marker

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer UN1950
 ADR UN1950
 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
 ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
 IMDG AEROSOLS
 14.3 Transportgefahrenklassen
 ADR
 Klasse 2 5F Gase
 Gefahrzettel 2.1

IMDG
 Class 2.1
 14.5 Umweltgefahren:
 Marine pollutant: Nein
 Kemler-Zahl: -
 EMS-Nummer: F-D,S-U
 Transport/weitere Angaben:
 Begrenzte Menge (LQ) 1L
 Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0
 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
 Beförderungskategorie 2
 Tunnelbeschränkungscode D
 UN "Model Regulation": UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Nationale Vorschriften:
Klassifizierung nach
Betriebssicherheitsverordnung
(BetrSichV): -

Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| Wasser | 31,2 |
| NK | 47,4 |

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 ICAO: International Civil Aviation Organisation
 VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland (German chemical industry association)
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)
 ISO: International Organisation for Standardisation
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 Flam. Gas 1: Flammable gases, Hazard Category 1
 Flam. Aerosol 1: Flammable aerosols, Hazard Category 1
 Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2
 Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3
 Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
 Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
 STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
 Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

DE